

Pressemitteilung

12. Februar 2024

Mitgliederabend des AFM+E zur Zukunft des Hamburger Hafens

Am 8. Februar fand der erste Mitgliederabend 2024 des AFM+E im Café Paris in Hamburg statt. Neben dem üblichen Networking, angenehmen Ambiente, und gutem Essen, war die Zukunft des Hamburger Hafens das Hauptthema des Abends. Als einer der größten europäischen Häfen, steht der Hamburger Hafen hier exemplarisch für die anstehende Umgestaltung europäischer Häfen auf eine klimaneutrale Zukunft.

Nach zwei interessanten Vorträgen von Friedrich Stuhmann, CCO der Hamburg Port Authority (HPA) Anstalt öffentlichen Rechts, und Jens Kerstan, Senator für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Hansestadt Hamburg, fand unter Moderation von AFM+E Geschäftsführer Dr. Hans Wenck eine Podiumsdiskussion mit den zwei hochrangigen Gästen statt.

Stuhmann betonte wie wichtig der Hafen als Teil der Hamburger Wirtschaft und als "Motor der Wertschöpfung" für Deutschland sei. Mit dem Hafen Entwicklungsplan (HEP) 2040 soll der Hafen mit neuen, nachhaltigen Geschäftsfeldern und Innovationen resilient und leistungsfähig bleiben.

Senator Kerstan betonte die konstruktive Zusammenarbeit mit der HPA und sagte, dass die Umweltbehörde die eigentliche Wirtschaftsbehörde sei und sich deswegen um die Zukunftsfähigkeit von Wirtschaftszweigen wie Häfen kümmern müsse.

In der Podiumsdiskussion kam es dann zu verschiedenen Diskussionen über erneuerbare Kraftstoffe, das Gebäude-Energie-Gesetz und über die Politik der Bundesregierung. Wir nehmen folgendes mit: Es müsse überall Regeln geben, "die zuverlässig bearbeitet werden können" und Technologieoffenheit garantieren. Senator Kerstan betonte bei einer Frage bezüglich der Nachhaltigkeit der Schifffahrt, dass "wir nicht wissen können, was 2045 möglich sein wird".

Der AFM+E stimmt hier zu und plädiert ebenfalls für eine verantwortungsbewusste, technologieoffene Herangehensweise in allen politischen Belangen.

Wir bedanken uns für einen schöne Veranstaltung und freuen uns jetzt schon auf den nächsten Mitgliederabend!

Pressekontakt



Dr. Hans Wenck
Geschäftsführer
Tel.: 030-80 95 045 30
Wenck@afm-verband.de

AFM+E Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.
Georgenstraße 23
10117 Berlin
Tel +49 (0)30 / 80 95 045 30
Fax +49 (0)30 / 22 605 978
info@afm-verband.de
www.afm-verband.de

Über den Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.:

Der AFM+E-Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie vertritt die Interessen unabhängiger, mittelständisch strukturierter Energieunternehmen gegenüber der Politik in der Bundeshauptstadt Berlin und in den Bundesländern. Die hinter dem Verband stehenden Unternehmen sind eine tragende Säule der Energieversorgung in Deutschland.